

Sprechen Sie uns gerne an oder
schreiben Sie uns!



SEELSORGE MIT
HÖR-BEEINTRÄCHTIGTEN
MENSCHEN



Gabriela Hund
Gemeindepädagogin, M.A.
Landeskirchliche Beauftragte
für Schwerhörigen-Seelsorge
Gabriela.Hund@ekhn.de



Maren Dettmers,
Gemeindepädagogin
Pädagogische Mitarbeiterin
in der Schwerhörigen-Seelsorge
Maren.Dettmers@ekhn.de



Wie bitte?

Schwerhörigen-Seelsorge der EKHN
Herdweg 122b, 64287 Darmstadt
Tel. 06151 3593616, www.shs-ekhn.de
Schwerhoerigenseelsorge@ekhn.de

Wir verschaffen den Fragen, Sorgen und
Nöten von schwerhörigen Menschen Gehör.
In Kirche, Gemeinden und darüber hinaus.



ZENTRUM
SEELSORGE UND BERATUNG

Über 16 Mio. Menschen in Deutschland sind schwerhörig oder ertaubt und täglich werden es mehr. Lärmbelastungen, Stress, Krankheiten und schädliche Hörgewohnheiten können Ursachen sein. Hörhilfen und Implantate können das Hören trotz aller Technik nur eingeschränkt ermöglichen. Die Hörschädigung zu akzeptieren und konstruktiv damit umzugehen, ist ein intensiver Prozess, der Unterstützung sucht. Hörgeschädigte sind massiv beeinträchtigt,

- weil sie sich größtenteils zurückziehen und somit in soziale Isolation geraten.
- weil ihr Umfeld wenig über die Auswirkungen von Schwerhörigkeit weiß und damit unbewusst Hörgeschädigte ausschließt.
- weil ihre Kommunikationsbehinderung in unserer Gesellschaft wenig Beachtung findet.

Raus aus dem Teufelskreis!



Begleiten, unterstützen, stärken

Wir setzen uns für die Teilhabe von Hörgeschädigten am kirchlichen und gesellschaftlichen Leben ein, unabhängig von der Religionszugehörigkeit und auf dem Weg zur Inklusion. Wir begleiten Menschen dabei, ihre Ressourcen zu nutzen, um den Teufelskreis der Isolation zu durchbrechen. Das weitgehend kostenfreie Angebot fängt bei der direkten Einzelberatung und seelsorglichen Begleitung an, geht über thematische Angebote in Kirchengemeinden, Fachberatung und Fortbildungen bis hin zu gesellschaftlichen Sensibilisierungsprozessen und Netzwerkarbeit mit anderen Initiativen und Einrichtungen.

Wir bieten ...

- Seelsorgliche Begleitung und Beratung von Schwerhörigen, deren Angehörigen und Zugehörigen
- Fachberatung für Gemeinden und Einrichtungen der EKHn
 - ▶ Für barrierearme Kommunikation rund um's Hören
 - ▶ Für den Einbau hörtechnischer Anlagen in Kirchen und Gemeindehäusern
 - ▶ Zur Planung von hörfreundlichen Veranstaltungen
- Fortbildungen, Seminare, Projekte, hörfreundliche Gottesdienste und Veranstaltungen, gerne maßgeschneidert und in Kooperation vor Ort
- Zuschüsse für den Einbau hörtechnischer Anlagen in Kirchen und Gemeindehäusern (nach Beratung VOR Beginn des Projekts)

Weitere Informationen unter www.shs-ekhn.de